

Ansprechpartner

Pflegerische Stationsleitung/ Vertretung

Ulrike Affeldt / Stefan Otte

Therapeutische Leitung

Dr. Christian Bähr

Stationsarzt/Stationsärztin

Mohamed Ahmed

Matha Ranjbar

Stationspsychologe

Florian Franke

Case Manager

Thomas Köhler 0 53 53 90 - 1778

Sozialdienst

Julia Kiehne

Oberarzt

Thomas Meyer

Klinikpflegeleitung

Detlef Huber

Leitende Ärztin

Christiane Stein

Ärztlicher Direktor und Chefarzt

Dr. med. M.-Zoalfikar Hasan

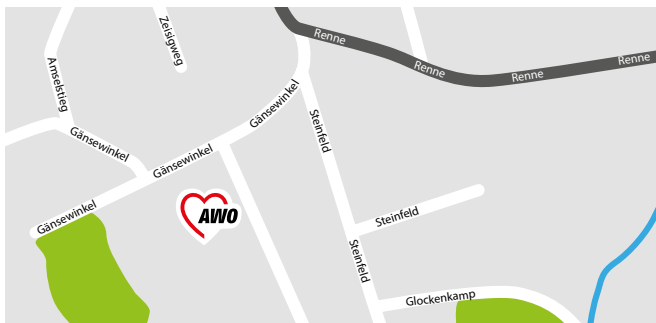


Station 12

Klinik für Allgemeinpsychiatrie und Psychotherapie

Informationsbroschüre
des AWO Psychiatriezentrum Königslutter

So erreichen Sie uns



AWO Psychiatriezentrum | Vor dem Kaiserdom 10 | 38154 Königslutter

AWO Psychiatriezentrum Fachkrankenhaus für Psychiatrie und Psychotherapie

Vor dem Kaiserdom 10 | 38154 Königslutter

Tel.: 05353 90-0 oder -2120

Fax: 05353 90-1095

E-Mail: poststelle@awo-apz.de

www.awo-psychiatriezentrum.de





Einleitung

Die Station 12 ist eine offene Station der Klinik für Allgemeinpsychiatrie und Psychotherapie. Wir haben uns auf die Behandlung von erwachsenen Menschen mit psychischen Störungen spezialisiert.

Die Aufnahme auf unsere Station erfolgt sowohl als krankenhausinterne Verlegung von anderen Stationen als auch direkt aus dem ambulanten oder teilstationären Bereich. Die Behandlungsdauer beträgt im Durchschnitt 5 bis 7 Wochen und wird individuell für die behandelten Patienten angepasst.

Behandlungskonzept und Behandlungsziele

Am Anfang jeder Behandlung auf der Station 12 steht die gemeinsame individuelle Therapieplanung. Im Vordergrund steht hier der Aufbau einer Beziehung zwischen Ihnen und uns als Behandlungsteam.

Wir möchten Sie dabei unterstützen, Ihre Erkrankung zu verstehen und einen Umgang damit zu erlernen. Dafür

möchten wir Ihnen die Möglichkeit geben, Wissen über Ihrer Erkrankung, die Ursachen und Entstehung zu erlangen sowie deren Behandlungsmöglichkeiten kennenzulernen. Hier setzen wir unter anderem auf den Aufbau von Bewältigungsstrategien im Umgang mit der eigenen Erkrankung und individuellen Belastungsfaktoren sowie der Aktivierung Ihrer persönlichen Ressourcen. Unsere Station bietet Ihnen durch die Gestaltung eines therapeutischen Milieus die Voraussetzung für eine positive Auswirkung auf die psychische Erkrankung und deren Besserung. Mit Blick auf die Entlassung von unserer Station möchten wir mit Ihnen gemeinsam Ihre Frühwarnzeichen und Strategien im Umgang damit erarbeiten. Gleichermaßen werden wir mit Ihnen weiterführende Therapie- und Unterstützungsangebote planen.

Therapeutische Angebote

- leitliniengerechte medikamentöse Behandlung
- individuelle kognitiv-verhaltenstherapeutische Einzelbehandlung
- wöchentlich stattfindende Gruppenpsychotherapieangebote, Metakognitives Training, Psychoedukation, Interpersonelle-Therapie (IPT)-Gruppe
- Ressourcenorientierte Aktivierungsgruppen, soziales Kompetenztraining, Recovery-orientierte Gesprächsgruppen, Schlafhygiene, Gruppe Psychose und Konsum, Ernährungsgruppe, Backgruppe
- Bezugspflegegespräche
- Ergotherapeutische Angebote, z.B. Psychisch funktionelle Ergotherapie, Hirnleistungstraining, Musiktherapie, Arbeitstherapie
 - Physiotherapeutische Angebote, z.B. Bewegungstherapie (BWT), Ergometer, Walken, Medijet
 - Angehörigengespräche

Medizinisch therapeutische Versorgung

Unsere Station arbeitet im Bezugssystem. Das bedeutet, dass Sie sowohl im therapeutischen Team als auch im Pflorgeteam feste Ansprechpartner haben, mit denen regelmäßige Einzelkontakte stattfinden.

Die medizinisch-therapeutische Versorgung auf unserer Station beinhaltet wöchentlich stattfindende Visiten, in der die leitliniengetreue Behandlung besprochen und geplant wird.

Differenzialdiagnostisch werden bei Bedarf labordiagnostische und apparative Untersuchungen (z.B. EKG, EEG, Schädel-MRT, Röntgen, Lumbalpunktion) sowie testpsychologische Diagnostik durchgeführt. Bei entsprechender Indikation wird das Klinikum Helios Helmsstedt, andere Fachkliniken oder Fachärzte mit einbezogen.

